



Happy Birthday, Marie Tussaud!

Sie war nur die Tochter einer Haushälterin....

Das erstaunliche Leben der Madame Tussaud!

Von der Haushälterinnen Tochter zur royalen Lehrerin, das Leben der Meister Wachsfigurmacherin und erfolgreichen Unternehmerin Marie Tussaud ist die ideale Vorlage für einen Bestseller- Roman. Fügt man jetzt noch die Flucht von der "Guillotine" während der Französisch Revolution, den Fluch Totenmasken ehemaliger aristokratischer Freunde und Arbeitgeber anfertigen zu müssen hinzu, hat man genug Stoff für einen Hollywood- Blockbuster!

Unbestritten war das Leben der Madame Tussauds -Gründerin mindestens so bunt wie das der Prominenten, die in seiner 200 jährigen Geschichte für die weltberühmte Attraktion Portrait standen.

Marie Grosholtz wurde im Jahre 1761 geboren, nur zwei Monate nach dem Tod ihres Vaters brachte der Arbeitgeber ihrer Mutter, Dr. Philippe Curtius der jungen Marie alles rund um das „Wachs“ bei. Als talentierter Wachs-Bildhauer, wurde Curtius ihr Mentor und Beschützer, und stelle Marie, einige der führenden Köpfe des 18. Jahrhunderts vor. Im Alter von nur 17, erschuf sie die Wachsfigur des berühmten Schriftstellers und Philosophen Voltaire, als nächstes folgte der US- Präsident Benjamin Franklin - beide Figuren sind heute noch im Madame Tussauds London zu sehen.

Maries beeindruckende Arbeit für die beliebte Pariser Wachs Ausstellung von Curtius führte zu einer Einladung an den Hof König Louis XVI und seiner Königin, Marie Antoinette. Neun Jahre lebte sie in Versailles und überwachte die künstlerische Erziehung der Schwester des Königs und genoss das höfische Leben. Doch politische Unruhen und ein wachsende soziale Unzufriedenheit breitete sich über ganz Frankreich aus, eine Reaktion auf die frivole, absolut monarchische Herrschaft und so rief Curtius Marie nach Paris zurück.

Fotos und Interviewanfragen bei:



Binh Nguyen: Fon: +49-30-240 84 854 | Mob: +49-171-69 86 159 | binh@bluesparrow.de



Paris war das eigentliche Zentrum dieser blutigen Revolution, die Europa erschüttern sollte. Alle Kontrolle fiel an den Revolutionsführer Robespierre und seine blutigen Schergen, allein durch ihre Verbindung zur royalen Familie machte sich Marie schuldig. Sowohl sie als auch ihre Mutter wurden verhaftet und ins Gefängnis geworfen, in eine gemeinsame Zelle mit der späteren Kaiserin Josephine. Ihre Köpfe waren schon für die grausame Hinrichtung durch die Guillotine rasiert, ein Schicksal dem sie nur knapp entkamen

Nach der Freilassung wurde Maries Loyalität gegenüber der Revolution mehrfach getestet - sie musste, die Totenmasken geköpfter Adligen herstellen, darunter ehemalige Freunde aus ihrer Zeit bei Hofe, und ihre einmaligen Arbeitgeber, der König und die Königin. Einige dieser Totenmasken kann man heute noch im Madame Tussauds London besichtigen.

Aber auch nach der Revolution warteten viele Probleme auf Marie: Um 1800 war sie mit dem Bauingenieur Francois verheiratet und hatte zwei kleine Kinder und ein kränkliches Unternehmen das sie von Curtius nach seinem Tod im Jahr 1794 erbt. Madame Tussaud fasste den kühnen Entschluss, mit ihrer Ausstellung auf Tour zu gehen; im Jahre 1802 verließ sie ihren Mann und ihr Land um nach Großbritannien zu gehen. Sie sah keinen der beiden je wieder..

Für die nächsten 33 Jahre bereiste Madame Tussaud die gesamten Britischen Inseln und präsentierte ihre wachsende Sammlung von Wachsfiguren neugierigen und bewundernden Zuschauern. In einer Zeit ohne Fernsehen und Internet waren für die meisten Menschen Marie Tussauds Figuren der einzige direkte Kontakt zu den hochkarätigen Persönlichkeiten. Die Ausstellung zog im Jahre 1835 in seine dauerhaften Räumlichkeiten in der Londoner Baker Street. Seinen heutigen Standort in der Marylebone Road fand Madame Tussauds 1884. Mit ihren Söhnen schuf Madame Tussaud eine führende Attraktion der Hauptstadt, eine Position, die es heute noch genießt.

Sie blieb aktiv involviert bis fast zum Ende ihres Lebens, ihr letztes Werk, ein bemerkenswertes Selbstporträt entstand 1850, im Alter von 89 Jahren und wird in Form der Totenmaske auch in der Berliner Niederlassung zu sehen sein.

Fotos und Interviewanfragen bei:



Binh Nguyen: Fon: +49-30-240 84 854 | Mob: +49-171-69 86 159 | binh@bluesparrow.de



Madame Tussauds war eine beeindruckende Frau. Sie überlebte eine der turbulentesten Zeiten in der europäischen Geschichte und zu einer Zeit, als von Frauen erwartet wurde, zu Hause zu bleiben und die Kinder groß zu ziehen etabliert sie sich als erfolgreiche und visionäre Unternehmerin. Unermüdlich promotete, bewarb und erneuerte sie ihre Ausstellung, um sicherzustellen, dass sie ihre Relevanz für die Öffentlichkeit auch für die kommenden Jahre nicht verlieren würde.

Diese Vision lebt auch im 21. Jahrhundert weiter. Madame Tussauds erweitert seine Ausstellung weiterhin regelmäßig, um Figuren, die die zeitgenössische, öffentliche Meinung reflektieren und die sich prominenter Beliebtheit erfreuen. Auch weltweit expandiert das beliebteste Wachsfigurenkabinett stetig mit derzeit 12 Niederlassungen in London, Berlin, New York, Hong Kong, Las Vegas, Shanghai, Amsterdam, Wien, Hollywood, Bangkok, Blackpool und Washington DC - alle mit dem gleichen Pioniergeist, einer Mischung aus hoher Qualität aus Interaktion, Authentizität und lokalen Reiz. Nach 250 Jahren „entertainment“ bleibt Madame Tussauds ein wirklich berühmter Ausflugsort.

Fotos und Interviewanfragen bei:



Binh Nguyen: Fon: +49-30-240 84 854 | Mob: +49-171-69 86 159 | binh@bluesparrow.de



Informationen für Redakteure:

Nina-Kristin Zerbe

Madame Tussauds Berlin

Unter den Linden 74

10117 Berlin

www.madametussauds.com/berlin

- ❑ Die Preise für das Madame Tussauds Berlin betragen 19,90 € für Erwachsene und 15,90 € für Kinder (3-14 Jahre). Wenn Sie im Voraus buchen unter www.madametussauds.com/berlin, profitieren Sie von den günstigsten Online-Angeboten. Den bevorzugten Einlass können Sie dazubuchen. Für Gruppen- oder Schulrabatte rufen Sie uns bitte an unter 0180 – 554 58 00 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; max. 42 Cent/Min. aus dem dt. Mobilfunknetz)!
- ❑ Für ein ganzes Jahr Spaß bei Madame Tussauds Berlin können Gäste einen Jahrespass für 29,00 € pro Person erwerben. Sie können den Madame Tussauds Berlin Jahrespass so oft nutzen, wie Sie möchten, für volle 12 Monate ab Tag des Erwerbs.
- ❑ Madame Tussauds Berlin hat 2008 eröffnet ist eine von derzeit weltweit elf Niederlassungen des berühmten Wachsfigurenkabinetts. In der Hauptstadt ist es die dritte Attraktion der Merlin Entertainments Group, die seit 2003 bereits mit großem Erfolg das AquaDom & SEALIFE Berlin und seit 2007 das weltweit erste LEGOLAND Discovery Centre Berlin betreibt. Weitere Informationen zu Madame Tussauds unter www.madametussauds.com.
- ❑ Die MERLIN ENTERTAINMENTS GROUP ist der führende Name bei regionalem Familien-Entertainment und hat in den letzten fünf Jahren das erfolgreichste und dynamischste Wachstum im ganzen Sektor vorgelegt. Merlin als weltweit zweitgrößter Betreiber von Besucherattraktionen hat 74 Attraktionen, davon sechs Hotels und zwei Feriendörfer, in 17 Ländern auf vier Kontinenten. Das Unternehmen zielt darauf ab, mit seinen globalen und regionalen Kultmarken, der Hingabe und Leidenschaft seiner Manager sowie der 14.000 Mitarbeiter seinen 38.5 Millionen Besuchern weltweit unvergessliche und lohnende Erfahrungen zu ermöglichen. Merlin Entertainments betreibt die folgenden Attraktionen: SEA LIFE inklusive dem SEA LIFE London Aquarium und Sanctuaries, Madame Tussauds, LEGOLAND, das London Eye, Dungeons, Gardaland, LEGOLAND Discovery Centres, das Alton Towers Resort, Warwick Castle, THORPE PARK, Chessington World of Adventures & Zoo, Heide Park, Earth Explorer, die Blackpool Tower Attractions und in Australien das [Sydney Aquarium](#), [Sydney Wildlife World](#), Oceanworld Manly, [Sydney Tower](#), Wildlife Park sowie [Kelly Tarlton's Underwater World](#) in New Zealand.

Fotos und Interviewanfragen bei:



Binh Nguyen: Fon: +49-30-240 84 854 | Mob: +49-171-69 86 159 | binh@bluesparrow.de